

Kompetenzen am Ende der 5. Klasse

Die Schülerin, der Schüler kann

- komplexe Vokal- und Instrumentalwerke verschiedener Gattungen stilgerecht ausführen und interpretieren
- Interpretationsentscheidungen gemeinsam umsetzen

5. Klasse , Sozialwissenschaftliches Gymnasium mit Landesschwerpunkt Musik und Wahllangebot

| Bereiche | Fertigkeiten | Kenntnisse | Methodisch-didaktische Hinweise | Inhalte Themenbereiche | Querverweise | Überprüfung (Indikatoren) |
|----------|---|-----------------------------------|--|---|--|---|
| | Ensembles bei der Vorbereitung eines Musikstückes leiten | Strategien für die Leitung | Übungen zur bewussten Körperhaltung (aufrechte Körperhaltung, Bodenkontakt der Füße) richtige Haltung des Dirigierstabes konstante Kontrolle der Körper- und Handhaltung, Analyse einzelner Teilbewegungen | adäquate Literatursauswahl, Aufbau einer Probe Vorbereitung auf Konzerte Tonleitern, Akkordbrechungen, Kompositionen aus verschiedenen Epochen, Spieltechniken und Formen der Improvisation, Anwendung von verschiedenen Techniken zur Klangbildung | Instrumentalunterricht | kontinuierliche Beobachtung, Selbstbeobachtung der Schülerin/ des Schülers • Inhalte des Notentextes technisch korrekt, musikalisch und stilgerecht umsetzen |
| | verschiedene Rollen im gemeinsamen Musizieren bewusst wahrnehmen und übernehmen | führende und begleitende Funktion | gemeinsame Intonation und Rhythmik finden und üben (Agogik und Dynamik) | Originalkompositionen und Bearbeitungen für Bläser Übungen zur gemeinsamen Intonation und Rhythmik | Instrumentalunterricht Musiktheorie | kontinuierliche Beobachtung, Selbstbeobachtung der Schülerin/ des Schülers • Inhalte des Notentextes technisch korrekt, musikalisch und stilgerecht umsetzen |
| | musikalische Parameter gezielt aufeinander abstimmen | musikalische Parameter | instrumentale Übungen: korrekte, gemeinsame Artikulation, rhythmische Übungen, Registerausgleich und Klangfarbe | Werke aus verschiedenen Epochen und Stilen, Übungen zur gemeinsamen Artikulation, Rhythmik und Registerausgleich | Instrumentalunterricht Musiktheorie | kontinuierliche Beobachtung, Selbstbeobachtung der Schülerin/ des Schülers • Inhalte des Notentextes technisch korrekt, musikalisch und stilgerecht umsetzen |
| | verschiedene Gattungen stilgerecht ausführen und interpretieren | Gattungen und Stilrichtungen | Werke aus verschiedenen musikalischen Epochen, Gattungen, Stilrichtungen und Traditionen, Struktur, Aufbau, Formenlehre, Satzanalyse, harmonische und rhythmische Analyse | Originalwerke und Transkriptionen aus der Musikgeschichte bis zur Gegenwart für Bläser verschiedene Interpretationen der Werke anhören | Musiktheorie und -geschichte | Beobachtung, Vorspiel, Selbstbeobachtung der Schülerin/ des Schülers • Inhalte des Notentextes technisch korrekt, musikalisch und stilgerecht umsetzen |

| Bereiche | Fertigkeiten | Kenntnisse | Methodisch-didaktische Hinweise | Inhalte Themenbereiche | Querverweise | Überprüfung (Indikatoren) |
|----------|---|-----------------------|---|--|------------------------------|--|
| | sich selbst und die anderen bei Ausführungen beurteilen | Beurteilungskriterien | <p>Stilempfinden, melodische, rhythmische und harmonische Gestaltung, Tonqualität und Intonation, instrumentalspezifische Techniken anwenden</p> <p>Übungen zum Geben und Erhalten von Feedback</p> <p>Vorspiele mit Rückmeldung aller Anwesenden unter Anwendung der Feedback-Regeln</p> | <p>Textverständnis</p> <p>Erweiterung des Allgemeinwissens in der Musik, Vergleich von verschiedenen Interpretationen</p> <p>Kommunikationsprozesse, Feedback-Regeln</p> | Musikgeschichte, Psychologie | <p>Vorspiel, Reflexionen, Diskussion</p> <ul style="list-style-type: none"> • formale, harmonische Struktur und den spezifischen Charakter eines Musikstückes erkennen • Ausführungen von musikalischen Werken kritisch und differenziert beurteilen |

Bewertungskriterien:

Die Bewertung des Ensembles ist das Ergebnis einer kontinuierlichen Begleitung und Beobachtung und setzt sich aus einer auf das jeweilige Semester verteilten, angemessenen Anzahl von Bewertungselementen zusammen. Die Bewertung erfolgt in Ziffernnoten und bezieht sich auf die folgenden Kriterien:

- Instrumentalspezifische Techniken anwenden
- Umsetzen und weiterentwickeln des Gelernten im Unterricht
- Melodische, harmonische und rhythmische Gestaltung, Tonqualität
- Stilempfinden und Fortschritt in der Interpretation
- Arbeits- und Übeverhalten
- Fleiß, Interesse und Mitarbeit